



Ich nachbenempter Graff Wilhelm von Montfort Herr zu Tettnang für mich selbst und an statt der wolgeborn mimer lieben gemahelin  
 frowen künigunden von woerdenberg Ulrich von Rodrims frue Vogt Ulrich von metz Graff zu Kirchberg und heptman an der  
 etzli für mich selbst auch an statt und in namen des wolgeborn vogt Ulrich von metz Graff zu Kirchberg des eltern mims liebu wain  
 und frow margreten von Varen geborn von Rodrims mimer lieben müter wolffgart von Brandiff der elter frue mich selbst und an  
 statt der wolgeborn mimer lieben gemahelin frowen Veronen von woerdenberg Graff hainrich von Sax von Masax für mich selbst  
 auch an statt der wolgeborn mimer lieben müter frowen kactrimen von woerdenberg und Thüring von arburg frue Herr  
 zu Schuplanberg auch für mich selbst und an statt der wolgeborn mimer lieben gemahelin frowen margreten de woerdenburg  
 Edelkamen und tün kunt öffentlich aller manglich mit dem brieff Also die wolgeborn frowe elsbeth von metz Grauin zu  
 Togtenburg wider dem wolgeborn vogt Ulrich von metz Grauen zu Kirchberg heptman an der etzli ze sin vogt Ulrich von  
 metz des eltsten ires brüders handten alles ir gut mitsump des obgenten von Togtenburg dlassen gut allin ligens und darent  
 ze Saltinck oder gericht öffentlich über geben dat nach sig der brieff drauber geben di auch mit unserm willu und bydoesen  
 bestatzen ist und der obgent Graff Ulrich von metz heptman an der etzli mitsump ir und auch an statt und in namen des  
 obgenten vogt Ulrich von metz des eltern ires brüders und dattarn mich vorgent Ulrichen von Rodrims mit sampt der  
 obgenten mimer lieben swester von Varen und auch damit die obgenten frowen von woerdenberg ze des obgenanten Graff  
 Fridrichs von Togtenburg nachsten natürlichen erben nach dem plüt und rechtet sippstafft vor der selben Graue Salinck  
 danna und in gegen vortilait vil fromer lüten vortilait des rechtet bekamt und verietzen haben bekamt wir in  
 crafft diß brieffs das solich bekamen und verietzen der erbstafft und sippstafft der benanten von Togtenburg und den von  
 metz an aller ir gerechtigkeit anspruch und vordring in dem rechtet so sich von des obgenten von Togtenburg güts und  
 erbs wegen off den fürnemen wesen Iradungu landamman ze Ewyt als vff amon gemamen man mit glichem zu  
 satz mit ons obgen erben vortilait hand vortilait und in schaden sin sel und auch das ons das obgemeld übergeben  
 an unserm rechtet so wir von des benanten erbs und güts wegen zu in mamen ze haben on schädlich so und  
 vortilait und sollen ons dach mit rechtet geding das alle off lantgericht oder andern gerichtten da dunn solich  
 nach nottuft beuestnet werden mag nach irn besten vortilait bestatzen und nach recht in obgeschriben fern kreffig  
 machen als si ons auch das alle vortilait und vortilait hand dach ob die obgent von Togtenburg zu selichem rechtet  
 persunlich mit komen mag so mag er es durch irn vollen gewalt lassen tün mit güten trumen an all geuerd Des  
 alles ze vortilait und offen vortilait haben wir obgenten Graff Wilhelm von Montfort Ulrich von Rodrims Graff Ulrich  
 von metz heptman ir wolffgarte von Brandiff frue Graff hainrich von Sax und Thüring von arburg all und vortilait  
 licher besunder sin vortilait insigt für ons selber und die benanten unser lieb gemahelin dattarn mütern und unser  
 aller herten und frowen erben gelpnt an disen brieff Der ze Saltinck gelin ist am nachsten donstag vor dem sam  
 tag als man in der hailigen kirchen singet misericordia domini do man zalt von Cristes geburt vierzehnhundert  
 drossig und im sibenden Jaran

1  
 2  
 3  
 4  
 5  
 6  
 7  
 8  
 9  
 10  
 11  
 12  
 13  
 14  
 15  
 16  
 17  
 18  
 19  
 20  
 21  
 22  
 23  
 24  
 25  
 26  
 27  
 28  
 29  
 30

Montfort Rodrims Metz Brandis Sax arburg 31





Vorkündigung des von Kahunie  
als der von Loggenbrunn  
gegen den von Wolff. und  
in die Welt zu bringen.

1437.

G.

191

Thomassen II

12

